



# Presseinformation

Dresden,  
25. Januar 2017

## Fahrerlos ans Ziel

### AutoTruck – vollautomatischer Verteiler-Lkw für Automatisierungszonen

Durch einen vollautomatischen Betrieb von Nutzfahrzeugen innerhalb von Logistikzentren und Betriebshöfen lässt sich der Warenumsatz effizienter und sicherer gestalten. Diesen Herausforderungen stellt sich das Projekt *AutoTruck*: Unter Federführung der Götting KG sollen mit den beteiligten Partnern

- Emons Spedition GmbH,
- Fraunhofer IVI,
- Orten Betriebs GmbH & Co. KG und
- WABCO Development GmbH

bis Herbst 2019 Technologien wie

- hochgenaue Ortung und Navigation,
- sichere Kollisionsvermeidung,
- Car-2-Infrastructure-Kommunikation,
- Echtzeit-Manöverplanung sowie
- selbsttätiges Docken

für den vollautomatischen kooperativen Betrieb von Nutzfahrzeugen in geeigneten Automatisierungszonen entwickelt und in einem Logistikzentrum mit angrenzenden Erschließungsstraßen demonstriert werden.

Außerhalb der Automatisierungszonen erfolgt die Führung der Lkw weiterhin durch einen Fahrer. Daher sollen ausschließlich Lösungen entwickelt werden, bei denen die Zulassungsfähigkeit des Fahrzeugs für den öffentlichen Straßenverkehr erhalten bleibt.



# Presseinformation

Mit diesen Randbedingungen gehen die Vorhabenziele deutlich über den Stand der Technik hinaus, der durch extrem langsam fahrende Spezialfahrzeuge (6 km/h) gekennzeichnet ist, die nicht im öffentlichen Straßenraum zugelassen sind.

Nach dem Kick-off im September 2016 präsentierten nun die Partner auf einem ersten Workshop konzeptionelle Lösungen zu den Schwerpunktthemen Ortung, Kommunikation, Manöverplanung und Hinderniserkennung. Darüber hinaus wurde ein erstes Konzept zu Absicherung des automatischen Fahrbetriebs erarbeitet, das die üblichen Anwendungsfälle in Logistikzentren und auf Betriebshöfen berücksichtigt.

Dem Konsortium stehen folgende assoziierte Partner beratend zur Seite:

- Deutsche GVZ-Gesellschaft,
- Güterverkehrszentrum Entwicklungsgesellschaft Dresden mbH,
- ZF Friedrichshafen AG sowie
- P&G Service Company NV.

Das dreijährige Forschungsvorhaben wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Rahmen des Fachprogramms »Neue Fahrzeug- und Systemtechnologien« gefördert.

## ***Ansprechpartner***

### **Fraunhofer IVI**

Elke Sähn  
Leiterin Kommunikation und Design  
Telefon +49 (0) 351-4640-612  
elke.saehn@ivi.fraunhofer.de

[www.ivi.fraunhofer.de](http://www.ivi.fraunhofer.de)

### **Götting KG**

Dr.-Ing. Sebastian Behling  
Leiter Vorentwicklung  
Telefon +49 (0) 5136-8096-17  
behling@goetting.de

[www.goetting.de](http://www.goetting.de)

# Presseinformation

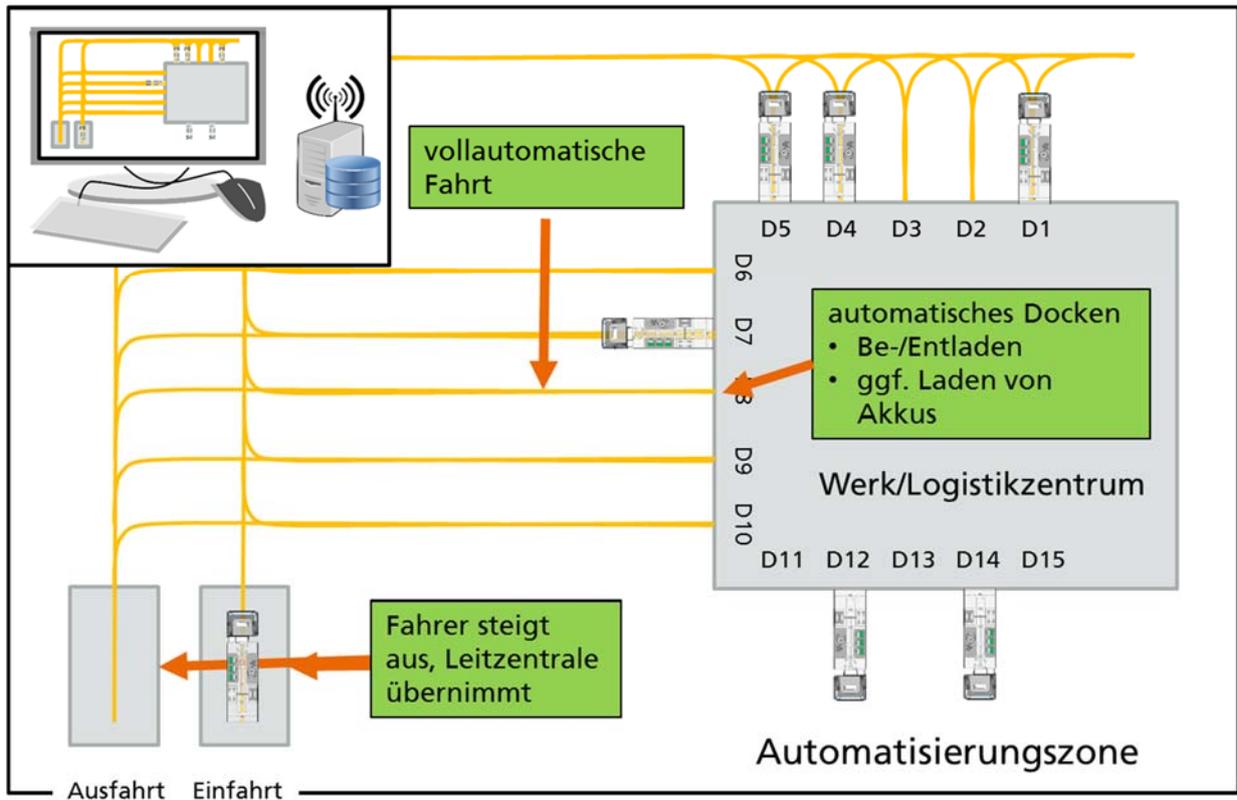


Abb. Schematische Darstellung des automatisierten Betriebs von Lkw auf dem Werksgelände

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages